

Der Regen

Der Anfang vom Ende

Von Darius

Kapitel 2: 2

Die Sonne

Der Regen verließ ihn mit dem verlassen der Stadt. Der Weg der vor ihm lag war nicht gefährlich, mal von einigen Straßenräubern abgesehen, doch diese waren überall zu finden.... und allein seine Erscheinung ließ Tiere flüchten...

Er befürchtete nicht, angegriffen zu werden.

Das Wetter lachte ihn aus.. das wusste er. Er wollte nur Nachts unterwegs sein, doch seit er den Priester traf, beschlich ihn ein Unbehagen das seine Planung umstimmte.

Die Sonne schien und der Blaue Himmel war makellos, die grünen Felder mit ihren Bäumen und Sträuchern begleiteten den gewundenen Feldweg Meilen um Meilen. Darius war in seiner schwarzen Pracht besonders auffällig, wie ein fleischgewordener Schatten trotzte er der Hitze während er den brennenden Weg entlang schritt.

Sein erster Kontakt mit fremden Menschen würde er in der Taverne machen, die auf halbem Wege zu der Stadt Allegra lag.

Die Worte des Priesters hallten unentwegt in seinem Kopf wieder... seine Reaktion auf diese Worte beschämten ihn. Er hatte versucht jedem Ärger aus dem Weg zu gehen, doch er hatte sich wohl dadurch nur noch mehr Ärger eingeholt.

Die Sonne stand blutrot über den gewellten Bergen als Darius das erste Mal eine Rast einlegte...

Und ehe er ein Feuer entfachen konnte senkte sich bereits eine unnatürliche Finsternis über den Ort.

Die Schwarze Sonne ging auf und löste somit ihre Schwester ab.

Anders als die Sonne die Tagsüber gütig ihr Licht auf die Werde warf, strahlte diese hier die Dunkelheit aus die jedes Objekt verschlang und eine Mauer aus Schwärze erstehen lies.